

NoSta-D-DEP¹

Version 1.2 vom 01.09.2014 (Burkhard Dietterle)

Teil 1

Überblick

1. Was wird annotiert?

Annotiert wird

- die Dependenz eines jeden Nicht-Interpunktions-Tokens des Originaltextes
- die Dependenz eines jeden Nicht-Interpunktions-Token der Normalisierung

2. Was wird vorausgesetzt?

Vorausgesetzt werden

- Originaltext und Normalisierung (s. Guidelines Vorverarbeitung) mit jeweils alignierter
 - Linearisierung
 - Segmentierung
 - Tokenisierung
 - Lemmatisierung
 - Wortartenannotation

3. Womit wird annotiert?

Annotiert wird mit

- Dependenzkanten (Regent → Dependent)
- Dependenzlabels (einfachen, kreuzklassifizierten und Kombinationslabels; s. Labelset)

4. Wie wird annotiert?

Annotiert wird in zwei Schritten:

1. Die Normalisierung wird, soweit möglich, tigerbasiert (s. Teil 2, S. 2ff) und im Übrigen nicht-tigerbasiert (s. Teil 3, S. 10) annotiert.
2. Der Originaltext wird gemäß der Regelungen zur Übernahme der Annotation der Normalisierung auf den Originaltext (s. Teil 4, S. 11) annotiert.

¹ NoSta-D = „Non-Standard Deutsch“; CLARIN-D | F-AG 7 | Kurationsprojekt 2 „Linguistische Annotation von Nichtstandardvarietäten – Guidelines und „Best practices“; <https://u.hu-berlin.de/nosta-d>

Teil 2

Auf TIGER 2003 basierte Annotation der Normalisierung

Dieser Teil der Guidelines expliziert die in Teil 1, Punkt 4.1. vorgeschriebene tigerbasierte Annotation der Normalisierung.

Eine *tigerbasierte* Annotation ist eine Dependenzannotation, die aus einer Konstituentenannotation gemäß nachfolgend spezifizierter Auslegung von TIGER 2003 abgeleitet werden kann.

Eine *nicht-tigerbasierte* Annotation ist eine Dependenzannotation, die nicht aus einer Konstituentenannotation gemäß nachfolgend spezifizierter Auslegung von TIGER 2003 abgeleitet werden kann (s. Guidelines Teil 3).

1. Spezifizierte Auslegung von TIGER 2003:

Es werden nur diejenigen Regelungen berücksichtigt, die nicht im Widerspruch zu einem Wortartentagging gemäß STTS 1999 stehen.

Nicht berücksichtigt werden aus diesem Grund insbesondere Regelungen in denen *wie*, *als*, *je*, *desto* und *um (so)* nicht gemäß STTS 1999 getaggt sind (z. B. PWAV statt KOUS, APPR statt KOKOM, ADV statt KOUS, ADV statt KON bzw. KOUJ statt APPR).

Regelungen, in denen der Widerspruch zu einem Wortartentagging gemäß STTS 1999 aufgelöst werden kann (z. B. PIAT → PIDAT), werden berücksichtigt!

2. Ableitung der NoSta-D-Dependenzannotation aus einer Konstituentenannotation gemäß in (1.) spezifizierter Auslegung von TIGER 2003:

Die folgenden Regeln geben für jeden Knoten einer TIGER-Konstituentenannotation an, welcher andere Knoten innerhalb derselben Konstituente sein Regent in der NoSta-D-Dependenzannotation ist und welches Dependenzlabel zu vergeben ist. Die Regeln sind alphabetisch sortiert nach dem Namen der Konstituente (runde Klammern), dem Namen der Funktion des Knotens innerhalb der Konstituente (eckige Klammern) und ggf. dem Namen des Knotens selbst (runde oder spitze Klammern). Kann für einen gegebenen Knoten mittels dieser Regeln kein Regent innerhalb derselben Konstituente gefunden werden, so liegt ein Fall für äußere Anbindung vor, d. h. der Regent des Knotens befindet sich in der nächsten übergeordneten Konstituente oder der Regent ist die Segmentwurzel selbst. Die Seitenangaben und Abbildungsnummern (bzw. Textbeispielnummern) der Beispiele beziehen sich auf TIGER 2003.

Zur besseren Lesbarkeit werden **TIGER-Knoten-** und **-Kantennamen blau**, **Wortarten-Tags grün** und **NoSta-D-Dependenzlabel rot** hervorgehoben.

(AA)-Phrase

Dependent	Regent	Dependenzlabel	Beispiel
(AA)-[PM]	der innerhalb derselben (AA) stehende (AA)-[HD]	MOD	S. 46, Abb. 5

Adjektivphrasen (AP)

Dependent	Regent	Dependenzlabel	Beispiel
(AP)-[AMS]	der innerhalb derselben (AP) stehende (AP)-[HD]	GRAD	S. 36, Abb. 1
(AP)-[CC]	der innerhalb derselben (AP) stehende (AP)-[HD]	KOM	S. 43, Abb. 1
(AP)-[DA]	der innerhalb derselben (AP) stehende (AP)-[HD]	OBJD	S. 38, Abb. 1
(AP)-[MO]	der innerhalb derselben (AP) stehende (AP)-[HD]	MOD	S. 38, Abb. 5
(AP)-[OG]	der innerhalb derselben (AP) stehende (AP)-[HD]	OBJG	S. 38, Abb. 2
(AP)-[OA]	der innerhalb derselben (AP) stehende (AP)-[HD]	OBJA	S. 40, Abb. 1
(AP)-[OP]	der innerhalb derselben (AP) stehende (AP)-[HD]	OBJP	S. 39, Abb. 4
(AP)-[PG]	der innerhalb derselben (AP) stehende (AP)-[HD]	MOD	S. 39, Abb. 3
(AP)-[SBP]	der innerhalb derselben (AP) stehende (AP)-[HD]	MOD	S. 39, Abb. 4

Adverbphrasen (AVP)

Dependent	Regent	Dependenzlabel	Beispiel
(AVP)-[CC]	der innerhalb derselben (AVP) stehende (AVP)-[HD]	KOM, wenn (AVP)-[CC] = (NP)	S. 26, Abb. 3
		RES, wenn (AVP)-[CC] = (S)	S. 80, Abb. 1, S. 81, Abb. 1 u. 2
		NEB, wenn (AVP)-[CC] = (VP)	S. 81, Abb. 3, S. 82, Abb. 1
(AVP)-[HD]	der innerhalb derselben (AVP) stehende (AVP)-[CM]	CJ	S. 43, Abb. 6
(AVP)-[MO]	der innerhalb derselben (AVP) stehende (AVP)-[HD]	MOD	S. 26, Abb. 3
(AVP)-[NG]	der innerhalb derselben (AVP) stehende (AVP)-[HD]	MOD	S. 103, Abb. 2
(AVP)-[RC]	der innerhalb derselben (AVP) stehende (AVP)-[HD]	REL	S. 30, Abb. 4
(AVP)-[RE]	der innerhalb derselben (AVP) stehende (AVP)-[PH]	RES	S. 68, Abb. 1

Koordination (C...)

Dependent	Regent	Dependenzlabel	Beispiel
(C...)-[CD]	das innerhalb derselben (C...) unmittelbar vorgehende (C...)-[CJ], es sei denn ein solches gibt es nicht, in diesem Fall das innerhalb derselben (C...) unmittelbar nachfolgende (C...)-[CJ]	KON	S. 16, Abb. 1 (syndetische Koordination mit einfacher Konjunktion) S. 113, Abb. 1 (syndetische Koordination mit diskontinuierlicher Konjunktion)
(C...)-[CJ]	das innerhalb derselben (C...) unmittelbar links stehende (C...)-[C...], sofern (irgendwo) links von (C...P)-[CJ] weitere (C...)-[CJ] stehen	C... Label, das (C...)-[CJ] erhielt, wenn es allein anstelle von (C...) stünde	S. 16, Abb. 1

Hinweis: sekundäre Kanten aus TIGER werden in NoSta-D nicht übernommen.

Fremdsprachliches Material (CH)

Dependent	Regent	Dependenzlabel	Beispiel
(CH)-[UC]	die innerhalb desselben (CH) unmittelbar links stehende (CH)-[UC]	CHU	S. 18, Abb. 3

Diskurslevel-Konstituente (DL)

Dependent	Regent	Dependenzlabel	Beispiel
(DL)-[RS]	der innerhalb derselben (DL) stehende (DL)-[DH]	DR... × Label, das (DL)-[RS]-(...) erhielt, wenn es allein stünde	S. 73, Abb. 1

Adjektivphrasen (MTA)

Dependent	Regent	Dependenzlabel	Beispiel
das innerhalb eines (MTA) an erster Stelle stehende (MTA)-[ADC]	das innerhalb desselben (MTA) an zweiter Stelle stehende (MTA)-[ADC]	APP	S. 18, Abb. 2

Komplexe Numeralien (NM)

Dependent	Regent	Dependenzlabel	Beispiel
das innerhalb eines (NM) an erster Stelle stehende (NM)-[NMC]	das innerhalb desselben (NM) an letzter Stelle stehende (NM)-[NMC]	ATTR	S. 11, Abb. 2

Nominalphrasen (NP)

Dependent	Regent	Dependenzlabel	Beispiel
(NP)-[AG]	das innerhalb derselben (NP) am weitesten rechts stehende (NP)-[NK], welches kein (NP)-[NK]-<N...>, (NP)-[NK]-((C)NP) oder (NP)-[NK]-(PN) links von sich hat	GMOD	S. 11, Abb. 3
(NP)-[APP]	das innerhalb derselben (NP) am weitesten rechts stehende (NP)-[NK], welches kein (NP)-[NK]-<N...>, (NP)-[NK]-((C)NP) oder (NP)-[NK]-(PN) links von sich hat	APP	S. 16, Abb. 1
(NP)-[CC]	das innerhalb derselben (NP) stehendes (NP)-[NK]-<PIS>	KOM	S. 44, Abb. 1
(NP)-[MNR]	das innerhalb derselben (NP) am weitesten rechts stehende (NP)-[NK], welches kein (NP)-[NK]-<N...>, (NP)-[NK]-((C)NP) oder (NP)-[NK]-(PN) links von sich hat	MOD, wenn (NP)-[MNR] ≠ (VP)	S. 20, Abb. 4
		NEB, wenn (NP)-[MNR] = (VP)	S. 28, Abb. 2
(NP)-[MO]	das innerhalb derselben (NP) am weitesten rechts stehende (NP)-[NK], welches kein (NP)-[NK]-<N...>, (NP)-[NK]-((C)NP) oder (NP)-[NK]-(PN) links von sich hat	MOD	S. 24, Abb. 1
(NP)-[NG]	das innerhalb derselben (NP) am weitesten rechts stehende (NP)-[NK], welches kein (NP)-[NK]-<N...>, (NP)-[NK]-((C)NP) oder (NP)-[NK]-(PN) links von sich hat	MOD	S. 114, Abb. 1
(NP)-[NK]-<ADJA>	das innerhalb derselben (NP) am weitesten rechts stehende (NP)-[NK], welches kein (NP)-[NK]-<N...>, (NP)-[NK]-((C)NP) oder (NP)-[NK]-(PN) links von sich hat	ATTR	S. 9, Abb. 1
(NP)-[NK]-<ART>	das innerhalb derselben (NP) am weitesten rechts stehende (NP)-[NK], welches kein (NP)-[NK]-<N...>, (NP)-[NK]-((C)NP) oder (NP)-[NK]-(PN) links von sich hat	DET	S. 9, Abb. 1
(NP)-[NK]-<CARD>	das innerhalb derselben (NP) am weitesten rechts stehende (NP)-[NK], welches kein (NP)-[NK]-<N...>, (NP)-[NK]-((C)NP) oder (NP)-[NK]-(PN) links von sich hat	ATTR, wenn Regent rechts	S. 11, Abb. 3
		APP, wenn Regent links	S. 13, Abb. 4
(NP)-[NK]-<N...>	das innerhalb derselben (NP) am weitesten rechts stehende	APP	S. 24,

	(NP)-[NK], welches kein (NP)-[NK]-<N...>, (NP)-[NK]-((C)NP) oder (NP)-[NK]-<PN> links von sich hat		Abb. 4
(NP)-[NK]-<P...AT>	das innerhalb derselben (NP) am weitesten rechts stehende (NP)-[NK], welches kein (NP)-[NK]-<N...>, (NP)-[NK]-((C)NP) oder (NP)-[NK]-<PN> links von sich hat	DET, wenn innerhalb derselben (NP) kein (NP)-[NK]-<ART> vorhanden und betroffenes (NP)-[NK]-<P...AT> das innerhalb derselben (NP) am weitesten links stehende (NP)-[NK]-<P...AT>	S. 15, Abb. 3
		ATTR, sonst	S. 26, Abb. 1
(NP)-[NK]-<AP>	das innerhalb derselben (NP) am weitesten rechts stehende (NP)-[NK], welches kein (NP)-[NK]-<N...>, (NP)-[NK]-((C)NP) oder (NP)-[NK]-<PN> links von sich hat	ATTR, wenn (NP)-[NK]-<AP>-[HD] = <ADJA>	S. 10, Abb. 1
		DET, wenn (NP)-[NK]-<AP>-[HD] = <PIAT>	S. 12, Abb. 2
		DET, wenn (NP)-[NK]-<AP>-[HD] = <ART>	S. 101, Abb. 4
(NP)-[NK]-<CAP>	das innerhalb derselben (NP) am weitesten rechts stehende (NP)-[NK], welches kein (NP)-[NK]-<N...>, (NP)-[NK]-((C)NP) oder (NP)-[NK]-<PN> links von sich hat	ATTR	S. 95, Abb. 2
(NP)-[NK]-<MTA>	das innerhalb derselben (NP) am weitesten rechts stehende (NP)-[NK], welches kein (NP)-[NK]-<N...>, (NP)-[NK]-((C)NP) oder (NP)-[NK]-<PN> links von sich hat	ATTR	S. 41, Abb. 1
(NP)-[NK]-<NM>	das innerhalb derselben (NP) am weitesten rechts stehende (NP)-[NK], welches kein (NP)-[NK]-<N...>, (NP)-[NK]-((C)NP) oder (NP)-[NK]-<PN> links von sich hat	ATTR	S. 11, Abb. 2
(NP)-[NK]-<PN>	das innerhalb derselben (NP) am weitesten rechts stehende (NP)-[NK], welches kein (NP)-[NK]-<N...>, (NP)-[NK]-((C)NP) oder (NP)-[NK]-<PN> links von sich hat	APP	S. 15, Abb. 2
(NP)-[NK]-<VZ>	das innerhalb derselben (NP) am weitesten rechts stehende (NP)-[NK], welches kein (NP)-[NK]-<N...>, (NP)-[NK]-((C)NP) oder (NP)-[NK]-<PN> links von sich hat	ATTR	S. 40, Abb. 2
das innerhalb einer (NP) am weitesten rechts stehende (NP)-[NK], welches kein (NP)-[NK]-<N...>, (NP)-[NK]-((C)NP) oder (NP)-[NK]-<PN> links von sich hat	das innerhalb derselben (NP) stehendes (NP)-[NK]-<P...S>	APP	S. 9, Abb. 3
das innerhalb einer (NP) am weitesten rechts stehende	die innerhalb derselben (NP) stehende (NP)-[CM]	CJ	S. 26, Abb. 3

(NP)-[NK], welches kein (NP)-[NK]-<N...>, (NP)-[NK]-<P...S>, (NP)-[NK]-((C)NP) oder (NP)-[NK]-(PN) links von sich hat			
(NP)-[OC]	das innerhalb derselben (NP) am weitesten rechts stehende (NP)-[NK], welches kein (NP)-[NK]-<N...>, (NP)-[NK]-((C)NP) oder (NP)-[NK]-(PN) links von sich hat	OBJI, wenn (NP)-[OC] = (VP) OBJC, wenn (NP)-[OC] = (S)	S. 27, Abb. 1 S. 27, Abb. 2
(NP)-[OP]	das innerhalb derselben (NP) am weitesten rechts stehende (NP)-[NK], welches kein (NP)-[NK]-<N...>, (NP)-[NK]-((C)NP) oder (NP)-[NK]-(PN) links von sich hat	OBJP	S. 21, Abb. 1
(NP)-[PAR]	das innerhalb derselben (NP) am weitesten rechts stehende (NP)-[NK], welches kein (NP)-[NK]-<N...>, (NP)-[NK]-((C)NP) oder (NP)-[NK]-(PN) links von sich hat	PAR	S. 24, Abb. 3
(NP)-[PG]	das innerhalb derselben (NP) am weitesten rechts stehende (NP)-[NK], welches kein (NP)-[NK]-<N...>, (NP)-[NK]-((C)NP) oder (NP)-[NK]-(PN) links von sich hat	MOD	S. 20, Abb. 1
(NP)-[RC]	das innerhalb derselben (NP) am weitesten rechts stehende (NP)-[NK], welches kein (NP)-[NK]-<N...>, (NP)-[NK]-((C)NP) oder (NP)-[NK]-(PN) links von sich hat	REL	S. 30, Abb. 1
(NP)-[RE]	das innerhalb derselben (NP) stehende (NP)-[PH]	RES	S. 54, Abb. 5

Sonderfall: „keine Lust mehr“ (S. 33, Abb. 3) ← „mehr“ unter „keine“ statt „Lust“?

Annahme, dass in TIGER 2003 annotierte Struktur nicht mit Rest von TIGER 2003 konsistent sowie dass konsistent wäre: diskontinuierliche (AP) mit (AP)-[HD] = <keine> und (AP)-[MO] = <mehr>.

Eigennamen (PN)

Dependent	Regent	Dependenzlabel	Beispiel
die innerhalb eines (PN) an erster Stelle stehende (PN)-[PNC]	die innerhalb desselben (PN) an letzter Stelle stehende (PN)-[PNC]	APP	S. 15, Abb. 1
die innerhalb eines (PN) an zweiter, aber nicht letzter Stelle stehenden (PN)-[PNC]	die innerhalb desselben (PN) an erster Stelle stehende (PN)-[PNC]	APP	S. 15, Abb. 1

Präpositionalphrasen (PP)

Dependent	Regent	Dependenzlabel	Beispiel
(PP)-[APP]-(NP)	das innerhalb derselben (PP) am weitesten rechts stehende (PP)-[NK], welches kein (PP)-[NK]-<N...>, (PP)-[NK]-((C)NP) oder (PP)-[NK]-(PN) links von sich hat	APP	S. 14, Abb. 2
(PP)-[APP]-(PP)	die innerhalb derselben (PP) am weitesten rechts stehende (PP)-[AC]-<APP...>	APP	S. 23, Abb. 3
(PP)-[MNR]	das innerhalb derselben (PP) am weitesten rechts stehende (PP)-[NK], welches kein (PP)-[NK]-<N...>, (PP)-[NK]-((C)NP) oder (PP)-[NK]-(PN) links von sich hat	MOD	S. 14, Abb. 1

Dependent	Regent	Dependenzlabel	Beispiel
(PP)-[MO]	die innerhalb derselben (PP) am weitesten rechts stehende (PP)-[AC]-<APP...>, es sei denn innerhalb derselben (PP) steht ein (PP)-[PH], dann ist nämlich Regent	MOD	S. 24, Abb. 2 bzw. S. 77, Abb. 1
		ZEIT, wenn (PP)-[MO] ≠ (PP) und Semantik von (PP)-[MO] = Zeitangabe	S. 37, Abb. 1
(PP)-[NK]-<ADJA>	das innerhalb derselben (PP) am weitesten rechts stehende (PP)-[NK], welches kein (PP)-[NK]-<N...>, (PP)-[NK]-((C)NP) oder (PP)-[NK]-<PN) links von sich hat	ATTR	S. 21, Abb. 1
(PP)-[AC]-<APZR>	die innerhalb derselben (PP) am weitesten rechts stehende (PP)-[AC]-<APP...>	PART	S. 34, Abb. 4
(PP)-[NK]-<ART>	das innerhalb derselben (PP) am weitesten rechts stehende (PP)-[NK], welches kein (PP)-[NK]-<N...>, (PP)-[NK]-((C)NP) oder (PP)-[NK]-<PN) links von sich hat	DET	S. 21, Abb. 1
(PP)-[NK]-<CARD>	das innerhalb derselben (PP) am weitesten rechts stehende (PP)-[NK], welches kein (PP)-[NK]-<N...>, (PP)-[NK]-((C)NP) oder (PP)-[NK]-<PN) links von sich hat	ATTR, wenn Regent rechts	S. 14, Abb. 1
		APP, wenn Regent links	S. 14, Abb. 3
(PP)-[NK]-<N...>	das innerhalb derselben (PP) am weitesten rechts stehende (PP)-[NK], welches kein (PP)-[NK]-<N...>, (PP)-[NK]-((C)NP) oder (PP)-[NK]-<PN) links von sich hat	APP	S. 34, Abb. 2
(PP)-[NK]-<P...AT>	das innerhalb derselben (PP) am weitesten rechts stehende (PP)-[NK], welches kein (PP)-[NK]-<N...>, (PP)-[NK]-((C)NP) oder (PP)-[NK]-<PN) links von sich hat	DET, wenn innerhalb derselben (PP) kein (PP)-[NK]-<ART> vorhanden und betroffenes (PP)-[NK]-<P...AT> das innerhalb derselben (PP) am weitesten links stehende (PP)-[NK]-<P...AT>	S. 10, Abb. 1
		ATTR, sonst	kein Beispiel in TIGER 2003
(PP)-[NK]-<NM)	das innerhalb derselben (PP) am weitesten rechts stehende (PP)-[NK], welches kein (PP)-[NK]-<N...>, (PP)-[NK]-((C)NP) oder (PP)-[NK]-<PN) links von sich hat	ATTR	S. 13, Abb. 1

Dependent	Regent	Dependenzlabel	Beispiel
das innerhalb einer (PP) am weitesten rechts stehende (PP)-[NK], welches kein (PP)-[NK]-<N...>, (PP)-[NK]-((C)NP) oder (PP)-[NK]-(PN) links von sich hat	die innerhalb derselben (PP) am weitesten rechts stehende (PP)-[AC]-<APP...>	PN	S. 10, Abb. 1
(PP)-[RE]	der innerhalb desselben (PP) stehende (PP)-[PH]	RES	S. 76, Abb. 1

Sätze (S)

Dependent	Regent	Dependenzlabel	Beispiel
(S)-[CP]	der innerhalb desselben (S) stehende (S)-[HD]	KONJ	S. 31, Abb. 1
(S)-[DA]	der innerhalb desselben (S) stehende (S)-[HD]	OBJD	S. 31, Abb. 3
(S)-[DM]	der innerhalb desselben (S) stehende (S)-[HD]	DM	S. 75, Abb. 3
(S)-[EP]	der innerhalb desselben (S) stehende (S)-[HD]	SUBJ, wenn Kasus von (S)-[EP] = Nominativ	S. 78, Abb. 1
		OBJA, wenn Kasus von (S)-[EP] = Akkusativ	S. 78, Abb. 2
(S)-[HD]-<V...FIN>	der innerhalb desselben (S) stehende (S)-[JU]-<KON>	C...	S. 119, Abb. 1
(S)-[HD]-<VVINF>	der innerhalb desselben (S) stehende (S)-[HD]-<VVFIN (lemma:lassen)>	OBJI	S. 53, Abb. 3
(S)-[MO]	der innerhalb desselben (S) stehende (S)-[HD]	MOD, wenn (S)-[MO] ≠ (S)	S. 13, Abb. 1
		NEB, wenn (S)-[MO] = (S)	S. 65, Abb. 1
(S)-[NG]	der innerhalb desselben (S) stehende (S)-[HD]	MOD	S. 33, Abb. 1
(S)-[OA]	der innerhalb desselben (S) stehende (S)-[HD]	OBJA	S. 21, Abb. 3
(S)-[OA2]	der innerhalb desselben (S) stehende (S)-[HD]	OBJA2	S. 52, Textbeispiel 14
(S)-[OC]-(VP)	der innerhalb desselben (S) stehende (S)-[HD]	AUX, wenn (S)-[OC] = (VP) mit (VP)-[HD] = <VVPP> oder (S)-[OC] = <VVPP>	S. 23, Abb. 1 bzw. S. 65, Abb. 1
		OBJI, wenn (S)-[OC] = (VP) mit (VP)-[HD] = <V...INF> oder (S)-[OC] = (VP) mit (VP)-[HD] = (VZ)	S. 23, Bsp. 3 bzw. S. 49, Abb. 3
		OBJC, wenn (S)-[OC] = (S)	S. 49, Abb. 2
(S)-[OP]	der innerhalb desselben (S) stehende (S)-[HD]	OBJP	S. 21, Abb. 2
(S)-[PD]	der innerhalb desselben (S) stehende (S)-[HD]	PRED	S. 26, Abb. 3

Dependent	Regent	Dependenzlabel	Beispiel
(S)-[PH]-<es>	der innerhalb desselben (S) stehende (S)-[HD]	EXPL	S. 42, Abb. 2
(S)-[RC]	der innerhalb desselben (S) stehende (S)-[HD]	REL	S. 31, Abb. 4
(S)-[SB]	der innerhalb desselben (S) stehende (S)-[HD]	SUBJ, wenn (S)-[SB] ≠ (S)	S. 13, Abb. 1
		SUBJC, wenn (S)-[SB] = (S)	S. 69, Abb. 3
(S)-[SVP]	der innerhalb desselben (S) stehende (S)-[HD]	AVZ	S. 33, Abb. 1
(S)-[VO]	der innerhalb desselben (S) stehende (S)-[HD]	VOK	S. 66, Abb. 1

Verbphrasen (VP)

Dependent	Regent	Dependenzlabel	Beispiel
(VP)-[CP]	der innerhalb derselben (VP) stehende (VP)-[HD]	KONJ	S. 28, Abb. 2
(VP)-[MO]	der innerhalb derselben (VP) stehende (VP)-[HD]	MOD	S. 23, Abb. 1
		ZEIT, wenn (VP)-[MO] ≠ (PP) und Semantik von (VP)-[MO] = Zeitangabe	S. 25, Abb. 1
(VP)-[NG]	der innerhalb derselben (VP) stehende (VP)-[HD]	MOD	S. 76, Abb. 3
(VP)-[OA]	der innerhalb derselben (VP) stehende (VP)-[HD]	OBJA	S. 23, Abb. 1
(VP)-[OA2]	der innerhalb derselben (VP) stehende (VP)-[HD]	OBJA2	kein Beispiel in TIGER 2003
(VP)-[OC]	der innerhalb derselben (VP) stehende (VP)-[HD]	OBJI, wenn (VP)-[OC] = (VP) mit (VP)-[HD] = <VVINF> oder (VP)-[OC] = (VP) mit (VP)-[HD] = (VZ)	S. 50, Abb. 1
		AUX, wenn (VP)-[OC] = <VVPP> und (VP)-[HD] = <VA...>	S. 69, Abb. 3; S. 70, Abb. 1; S. 72, Abb. 1
(VP)-[PD]	der innerhalb derselben (VP) stehende (VP)-[HD]	PRED	S. 32, Abb. 2
(VP)-[SBP]	der innerhalb derselben (VP) stehende (VP)-[HD]	MOD	S. 69, Abb. 1

(VZ)-Phrase

Dependent	Regent	Dependenzlabel	Beispiel
(VZ)-[PM]	der innerhalb derselben (VZ) stehende (VZ)-[HD]	PART	S. 27, Abb. 1

Teil 3

Nicht auf TiGer 2003 basierte Annotation der Normalisierung

Dieser Teil der Guidelines expliziert die in Teil 1, Punkt 4.1. vorgeschriebene und in Teil 2 definierte nicht-tigerbasierte Annotation der Normalisierung.

Die Regeln sind alphabetisch sortiert nach den von ihnen geforderten Dependenzlabels bzw. -kreuzlabels.

1. @-Posts

[„_“ → @ → [„@“ <APPR> → ... → *Mitteilung*] → PN → *Adressat*]

2. Korrigierte Dependente

[... → COR × Label → ...]

Die korrigierten Knoten sind zunächst so zu annotieren, als wären sie nicht korrigiert, und anschließend mit COR × ... kreuzzulabeln.

3. Emoticons

[„_“ → EM → „:-)“ <XY>]

4. Getrennt geschriebene Komposita

[*Kopf* → KOMP → *Nichtkopf*]

5. Über-/Unterschrift oder Topik

[„_“ → PRES → „...“] bzw. [V...FIN → PRES → „...“]

6. Inflektive Sätze

Normalisierung: [„_“ → S → VVFIN]

Originaltext: [„_“ → SINFL → VVINF]

Teil 4

Übernahme der Annotation der Normalisierung auf den Originaltext

Dieser Teil der Guidelines expliziert die in Teil 1, Punkt 4.2. vorgeschriebene Übernahme der Annotation der Normalisierung auf den Originaltext.

1. Soweit möglich wird die Annotation der Normalisierung unverändert auf den Originaltext übernommen.
2. Nicht möglich ist die unveränderte Übernahme,
 - wenn an gegebener Stelle in der Normalisierung Dependents eingefügt sind, für die es im Originaltext keine Entsprechungen gibt.
 - Handelt es sich um Terminaldependents, so werden die Abhängigkeiten zwischen ihnen und ihren Regenten und die zugehörigen Abhängigkeitslabel nicht übernommen.
 - Wenn ein Klitikum in der Normalisierung getrennt, aber im Originaltext an einen andere Dependents („Wirt“) klitisiert ist, dann wird das Label der Abhängigkeit zwischen dem Wirt und seinem Regenten mit dem Label der Abhängigkeit zwischen Klitikum und dessen Regenten kombiniert.
 - Handelt es sich nicht um Terminaldependents, so werden die Dependents derselben mit den Regenten derselben verbunden.

Die so entstandenen Abhängigkeitskanten werden dann jeweils mit dem mit $X \times \dots$ gekreuzten Label der Abhängigkeit zwischen den Nicht-Terminaldependents und ihren Regenten gelabelt. Ausgenommen von diesem Labelling sind jedoch zwei Fälle:

- Wenn der Regent des Nicht-Terminaldependents die Segmentwurzel selbst ist, dann wird mit Label der Abhängigkeit zwischen dem Nicht-Terminalknoten und seinem Dependents gelabelt.
 - Wenn das mit $X \times \dots$ zu kreuzende Label bereits mit $C \times \dots$ oder $DR \times \dots$ gekreuzt ist, dann wird mit dem mit $C \times \dots$ bzw. mit $DR \times \dots$ gekreuzten Label der Abhängigkeit zwischen dem Nicht-Terminalknoten und seinem Dependents gelabelt.
- wenn an gegebener Stelle in der Normalisierung $\langle V \dots FIN \rangle$ und im Originaltext $\langle V \dots INF \rangle$ getaggt ist. Dann wird die Abhängigkeitskante aus der Normalisierung übernommen und mit $S \dots INFL$ gelabelt.